

# Gemeindevertretung der Gemeinde Großbeeren Fraktion der CDU



Herr  
Ralf Pächtnatz-Löwendorf

-Vorsitzender der Gemeindevertretung Großbeeren

Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom

Datum  
22.01.2009

## Erstellung eines Gemeindeentwicklungsplan

### Antrag:

1. Der Bürgermeister wird beauftragt Möglichkeiten zu schaffen einen Gemeindeentwicklungsplan aufzustellen. Ziel ist es eine ganzheitliche Betrachtung der Planung für unserer Gemeinde zu erlangen.
2. Ein zu erstellender Gemeindeentwicklungsplan sollte sich aus 3 Bestandteilen zusammensetzen. Bei allen Bestandteilen ist auf eine ausreichende Bürgerbeteiligung zu achten.
3. Bestandteil 1 ist ein Leitbild. Dies beschreibt die grundlegende Vision unserer Gemeinde. Teil 2 beinhaltet die Grundsätze und Ziele der weiteren Entwicklung. Teil 3 sind dann die konkreten Einzelmaßnahmen.
4. Es sind hierzu mehrere Bürgerversammlungen durchzuführen, um eine entsprechende Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde zumindest für die Teile 1 und 2 sicherzustellen. Gegebenenfalls sind externe Experten einzuladen.
5. Die Möglichkeiten des Internets über Foren sind zu nutzen.
6. Der Gemeindeentwicklungsplan ist dann in der Gemeindevertretung abzustimmen.

### Begründung:

Unsere Gemeinde obliegt durch ihre Lage der permanenten Veränderung. Insbesondere die nächsten Jahre mit dem Ausbau des Flughafens BBI und der weiteren Landesplanung im Großraum Berlin/Brandenburg macht es zwingend notwendig einen Gemeindeentwicklungsplan zu erstellen. Jede Planung braucht einige grundsätzliche Leitsätze. Dazu dient ein Leitbild; es soll eine Vision unserer Gemeinde darstellen. Aus diesem Leitbild entsteht dann eine Entwicklungsplanung.

Die Gemeindeentwicklungsplanung ist eine Zusammenstellung von Grundsätzen und Zielen (Teil 2- Entwurf ist zu erarbeiten) sowie eine Auflistung von Vorschlägen, wie diese Grundsätze und Ziele erreicht werden können (Teil 3-Entwurf ist zu erarbeiten). So soll eine Vision entstehen, wie sich unsere Gemeinde in den nächsten 15 - 20 Jahren entwickeln soll. Um weitere Vorschläge zu erhalten ist die Durchführung mehrerer Bürgerversammlungen geplant, weiterhin soll es in den entsprechenden Foren im Internet veröffentlicht werden. Der Gemeindeentwicklungsplan ist ein Dokument, das sich weiterentwickeln wird; neue Erkenntnisse und Entwicklungen müssen berücksichtigt werden. Aus diesem Grund soll es spätestens alle fünf Jahre - in der Mitte einer Legislaturperiode - auf den neuesten Stand gebracht werden. Jede Anregung, jede Idee, jede Kritik ist es wert, weiterverfolgt zu werden. Sammelstelle für Vorschläge ist hierbei die Gemeindeverwaltung. Sie wird alle Anregungen sammeln und der Gemeindevertretung vorlegen. Zeitplanung sollte nach Beschlussfassung 4 Monate für die Bürgerbeteiligung und Qualifizierung der Vorschläge durch die entsprechenden Fachausschüsse sein. Danach ist die finale Fassung in der Gemeindevertretung zu beschließen.

gez. CDU Fraktion

Claudia Blume, Ralf Justawitz, Günter Henkel, Michael Richter, Dirk Steinhausen